

CURRICULUM VITAE

GENERALLEUTNANT THORSTEN POSCHWATTA
KOMMANDEUR ZENTRUM LUFTOPERATIONEN



Name Thorsten Poschwatta
Geburtsdatum 18. August 1961
Familienstand Verheiratet, 2 Kinder

Militärischer Werdegang

Seit Dezember 2021	Kommandeur Zentrum Luftoperationen und Executive Director Joint Air Power Competence Centre in Kalkar
2020 bis 2021	Chef des Stabes HQ Resolute Support in Kabul in Afghanistan
2014 bis 2020	Stellvertreter des Befehlshabers Einsatzführungskommando der Bundeswehr in Potsdam
2012 bis 2014 dabei 2013	Abteilungsleiter Einsatz im Kommando Luftwaffe in Gatow Base Commander/ Senior Airfield Authority Camp Marmal in Mazar-e-Sharif in Afghanistan
2012	Referatsleiter Abteilung Strategie und Einsatz II 3 im Bundesministerium der Verteidigung in Berlin
2009 bis 2012	Leiter Einsatzteam Balkan im Einsatzführungsstab in Berlin
2007 bis 2009	Referatsleiter im Führungsstab Luftwaffe III 1 in Bonn
2004 bis 2007	Kommodore im Aufklärungsgeschwader 51 „Immelmann“ in Jagel
dabei 2007	Kommodore Einsatzgeschwader Mazar-e-Sharif in Afghanistan
2003 bis 2004	Chef des Stabes im Kommando 1. Luftwaffendivision in Fürstenfeldbruck
2002 bis 2003	Referent im Führungsstab der Luftwaffe III 5 in Bonn
2000 bis 2002	Referent im Führungsstab der Luftwaffe III 3 in Bonn



ZENTRUM LUFTOPERATIONEN

Von-Seydlitz-Kaserne
Römerstraße 122
47546 Kalkar
Tel. +49 (0) 2824 90 1019
ZentrLuftOpPresse@
Bundeswehr.org

WWW.BUNDESWEHR.DE



BUNDESWEHR

1999 bis 2000	Kommandeur der Fliegenden Gruppe des Jagdbombergeschwaders 31 „Boelcke“ in Nörvenich
dabei 1999	Leiter Nationaler Gefechtsstand ALLIED FORCE Vicenza in Italien
1998 bis 1999	S3 (Stabsabteilung 3) und Stellvertreter des Kommandeurs der Fliegenden Gruppe des Jagdbombergeschwaders 31 „Boelcke“ in Nörvenich
1996 bis 1998	Stabsoffizier in der Policy Division HQ AFCENT in Brunssum, Niederlande
dabei 1997	Director Joint Operations Centre HQ Stabilisation Force (SFOR) Sarajevo, Bosnien-Herzegowina
1994 bis 1996	39. Generalstabslehrgang an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg
1992 bis 1994	Einsatzstabsoffizier in der 2. Staffel / Jagdbombergeschwader 31 „Boelcke“ in Nörvenich
1991 bis 1992	S3 E Fliegende Gruppe des Jagdbombergeschwaders 31 „Boelcke“ in Nörvenich
1989 bis 1991	Waffensystemoffizier und Fluggruppenführer in 2. Staffel/ Jagdbombergeschwader 31 „Boelcke“ in Nörvenich
1988 bis 1989	Ordonnanzoffizier im Stab Jagdbombergeschwader 31 „Boelcke“ in Nörvenich
1984 bis 1988	Waffensystemoffizier Tornado in der 2. Staffel / Jagdbombergeschwader 31 „Boelcke“ in Nörvenich
1983 bis 1984	Ausbildung zum Waffensystemoffizier, Mather AFB USA, Fürstenfeldbruck und TTTE Cottesmore, Großbritannien
1982	Beginn der vorfliegerischen Ausbildung in Fürstenfeldbruck
1981	Eintritt in die Luftwaffe